

LeineRetter

WICHTIG: Einladung & Tagesordnung zur Jahreshauptversammlung auf der Seite 2!



Magazin des DLRG Bezirks Hannover-Stadt e.V.

Nr. 4 · Ausgabe II/2007

Liebe Leserinnen und Leser,

mit dieser Ausgabe des *LeineRetters* ist erstmalig auch die Einladung zur Jahreshauptversammlung verbunden, die am 22. Februar 2008 stattfinden wird.

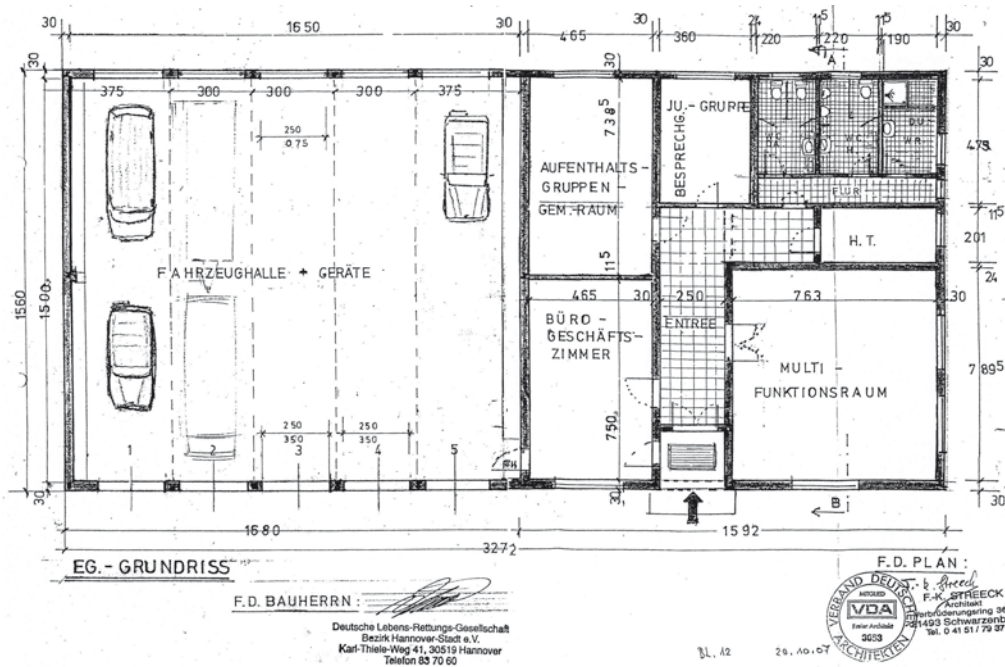
Wir haben uns zu diesem Schritt entschieden, da wir so zu Gunsten des Verbands Versandkosten sparen und gleichzeitig nochmals jedem Mitglied den *LeineRetter* als wichtiges – und einziges – Mitteilungsorgan des DLRG-Bezirks für alle Mitglieder, Freunde und Förderer ans Herz legen wollen.

Natürlich haben wir aus gutem Grund auf der Rückseite jeder Ausgabe einen Mitgliedsantrag abgedruckt. Denn der *LeineRetter* ist natürlich auch zum Weitergeben im Freundes- und Bekanntenkreis geeignet, was ja auch schon von Vielen praktiziert wird.

Dennoch, dieser Mitgliedsantrag in jedem *LeineRetter* sollte gerade von uns Mitgliedern dafür genutzt werden, um Freunde, Bekannte, Arbeitskollegen und -kolleginnen vom guten Zweck unserer Sache zu überzeugen!

Dafür 35 Euro im Jahr – oder als komplette Familie sogar nur 68 Euro – zu investieren, sollte für jeden „eine Frage der Ehre“ sein. Dieses Geld kann nicht nur steuerlich abgesetzt werden, sondern dient vor allem einer guten Sache: der Lebensrettung und Gefahrenverhütung am und im Wasser bei den „schönsten Stunden des Jahres“ – im Urlaub!

Volker Streeck,
Leiter Öffentlichkeitsarbeit



Neues Kapitel in der Vereinsgeschichte: DLRG-Bezirk bekommt ein neues und dauer- haftes Zuhause!

Nachdem es sich schon abgezeichnet hatte, ist es jetzt offiziell: das Strandbad Maschsee hat einen neuen Betreiber, die ASPRIA, und wird einem völlig neuen Konzept unterzogen. Das hat natürlich zur Folge, dass umfangreiche Bauarbeiten erforderlich sind. Die ersten Baucontainer stehen schon auf dem Gelände. Folge ist aber auch, dass es für uns als DLRG dort keinen Platz mehr gibt.

Wie bereits schon in unserer letzten Ausgabe erwähnt, hat uns die Landeshauptstadt Hannover sehr großzügig und tat-

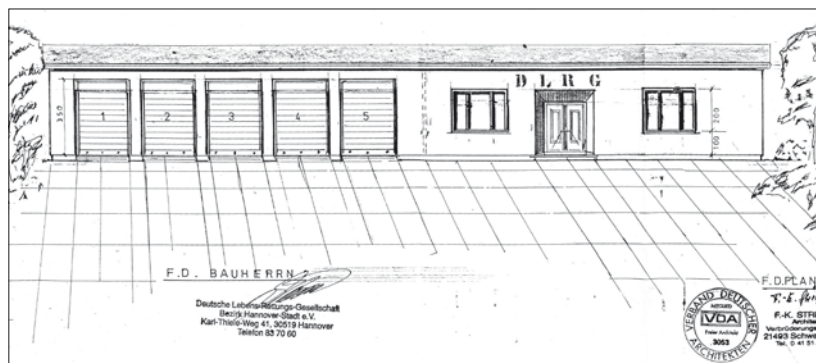
kräftig unterstützt. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank dafür!

In unmittelbarer Nachbarschaft zum Strandbad, nämlich am Pänner-Schuster-Weg, erhalten wir ein Grundstück auf Erbpacht zur Verfügung gestellt, auf dem wir unser eigenes (!) Gebäude erreichen können. Hier haben wir endlich die Möglich-

keit, uns dauerhaft zu verwirklichen und auch ein entsprechendes „Heimgefühl“ zu entwickeln.

Auch hilft uns die Landeshauptstadt bei der Finanzierung dieses Gebäudes, was ansonsten für uns als Verein gar nicht allein darstellbar wäre. Auch dafür unser herzlicher Dank!

Unabhängig davon wird das neue Jahr von uns noch viele Arbeitsstunden für den Neubau fordern. Aber dafür schaffen wir uns auch ein „eigenes Heim“, was bestimmt zusätzlich motiviert. Also, Ärmel hochgekrempt und ran an ein neues Stück Vereinsgeschichte!



WICHTIG: Einladung & Tagesordnung zur Jahreshauptversammlung auf dieser Seite!

Wo nur ist das Jahr geblieben? **Bezirkstagung 2008 – Einladung**

2007 – ein Jahr neigt sich dem Ende zu. 2007 – ein ereignisreiches Jahr für uns. 2007 – ein Jahr, das für das Ende, aber auch für den Beginn eines Kapitels in der Vereinsgeschichte steht.

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

2007. Ein Jahr, an das ich persönlich sicher noch lange zurückdenken werde, und mit dem ich viele Eindrücke verbinde, viele Ereignisse, gute wie schlechte. Aber Gott sei Dank ist es ja so, dass wir die Schlechten schnell vergessen und sich die Guten einbrennen. Und ich persönlich möchte das alte Jahr nicht mit schlechten Gedanken verlassen.

Schauen wir in zehn Jahren auf 2007 zurück, werden wir wohl denken: „Ach ja, das war das letzte Jahr im schönen Strandbad.“ Schauen wir dann neun Jahre zurück, werden wir hoffentlich denken: „Stimmt, und da haben wir das neue Vereinsheim eingeweiht. Mann, war das schön!“

So sollten wir es halten, auch wenn der Abschied vom Strandbad uns alle schmerzen wird, da wir alle viele schöne Erinnerungen damit verbinden. Der Ausblick auf das, was kommt, ist verlockend und schön, und wenn wir alle zusammenhalten, dann werden wir ein neues, schönes *Zuhause* haben.

Die Details der Neubauplanung und die erzielten Fortschritte erläutern wir Euch in dieser Ausgabe separat, aber eines sei doch noch dazu gesagt: Es war ein hartes Stück Arbeit, aber wir denken, dass sich die Arbeit gelohnt hat. Jede Sekunde, die wir in den Neubau investieren, investieren wir in die Zukunft unseres Verbandes.

Ich kann Euch nur bitten: Helft uns auch im neuen Jahr! Lasst uns gemeinsam für die DLRG eintreten und gemeinsam dafür sorgen, dass die DLRG ein starker Verband in Hannover bleibt. Ich freue mich auf die neuen Herausforderungen und verspreche Euch, dass wir sie mit aller Kraft angehen werden.

Aber auch ein anderes, viel wichtigeres Ereignis, wirft seine Schatten voraus: Überall in den Städten leuchtet sie wieder – Weihnachtsbeleuchtung, wo man hinschaut. Weihnachten – Zeit der Besinnlichkeit, Zeit für Familie und Freunde, aber auch Zeit für einen selbst. Ich freue mich darauf, denn obwohl unmittelbar nach dem Fest der Liebe der Wechsel in das neue Jahr steht, so steht auch gleich nach dem Ende des alten der Beginn des neuen Jahres, des Jahres, in dem wir unser neues Heim bauen und des Jahres, in dem wir *gemeinsam* den Grundstein für die nächsten Jahre legen werden.

Ich wünsche Euch im Namen des gesamten Vorstandes von ganzem Herzen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein gesundes und sorgenfreies Jahr 2008. Mögen alle Wünsche und alle guten Vorsätze für das neue Jahr in Erfüllung gehen und mögen wir uns gesund und munter in 2008 wiedersehen. Ich freue mich darauf.

Torsten Heuer
Bezirksleiter

Einladung zur Bezirkstagung am Freitag den 22. Februar 2008 um 19.00 Uhr, im Wohnpark Kastanienhof (Restaurant) Am Mittelfelde 102 · 30519 Hannover

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Benennung des Protokollführers
- TOP 3 Grußworte der Gäste
- TOP 4 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- TOP 5 Feststellung der Stimmberechtigten
- TOP 6 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 7 Gedenken der Verstorbenen
- TOP 8 Beschluss der Tagesordnung
- TOP 9 Berichte aus den Bereichen
 - 1.1. Bezirksleiter
 - 1.2. stellv. Bezirksleiter
 - 1.3. Technischer Leiter Einsatz
 - 1.4. Technischer Leiter Ausbildung
 - 1.5. Referenten
 - 1.1.1 Ausbildung und Bootswesen
 - 1.1.2 Erste Hilfe
 - 1.1.3 Funkwesen
 - 9.5. Bezirksjugendwart
 - 9.6. Leiter der Öffentlichkeitsarbeit
 - 9.7. Justiziar
 - 9.8. Beisitzer
 - 9.9. Schatzmeister
- TOP 10 Bericht der Revisoren
- TOP 11 Entlastung des Vorstandes
- TOP 12 Berichte aus den örtlichen Gliederungen
 - 1.1. OG Anderten e.V.
 - 1.2. OG Badenstedt e.V.
 - 1.3. OG Misburg e.V.
 - 1.4. OG Ricklingen e.V.
- TOP 13 Ehrungen
- TOP 14 Wahlen
- TOP 15 Vorlage und Beschluss des Haushaltsplanes 2008
- TOP 16 Anträge*
- TOP 17 Verschiedenes
- TOP 18 Abschluss

* Anträge müssen bis zum 24. Januar 2008 schriftlich eingegangen sein.

Die Unterlagen für die Jahreshauptversammlung liegen ab 01. Februar 2008 in der Geschäftsstelle aus und können dort zu den Geschäftszeiten eingesehen werden.

DLRG Bezirk Hannover-Stadt e.V.
Torsten Heuer, Bezirksleiter

Anfahrtskizze auf Seite 3!

Und so geht's zur Bezirkstagung

Rechts findet Ihr die Anfahrtsskizze zum Versammlungsort der Bezirkstagung am 22. Februar 2008, im Wohnpark Kastanienhof (Restaurant), Am Mittelfelde 102, 30519 Hannover. Das Gebäude (rot gekennzeichnet) ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Linie 8 Richtung Messe, Haltestelle „Am Mittelfelde“) oder dem eigenen Auto erreichbar. Parkplätze sind vorhanden.



Wir brauchen EURE Hilfe!

Die Planungen des Neubaus sind weitestgehend abgeschlossen – nur leider werden wir früher aus dem Strandbad ausziehen müssen, als wir in den Neubau einziehen können.

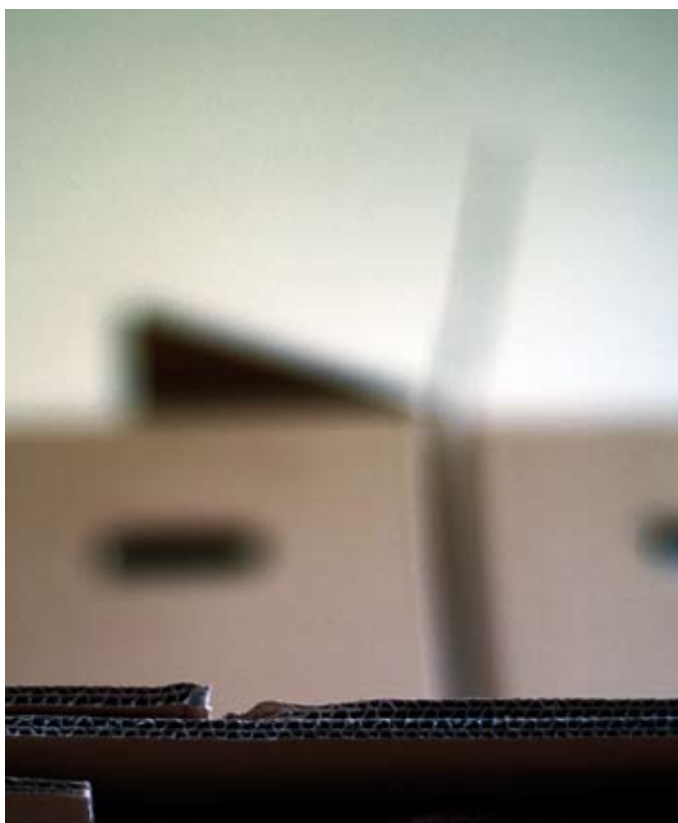
So haben wir uns an die Stadt gewandt und gefragt, ob hier gegebenenfalls eine Übergangslösung zu finden sei – und wieder einmal hat uns die Landeshauptstadt nicht enttäuscht. Mit Hilfe der Herren Lyke und Schikowski vom Fachbereich Wirtschaft (Liegenschaftsverwaltung) konnten wir für die Zeit bis zum Abschluss der Bauarbeiten ein Gelände in der Wagenfeldstrasse, also praktisch um die Ecke, für unsere Zwecke mieten.

Nur leider muss jetzt auch alles, was wir besitzen dort hingebacht werden. Hierzu haben wir alle Wochenenden im Januar eingeplant und benötigen viel Unterstützung.

An folgenden Terminen zu den genannten Uhrzeiten wollen wir packen, tragen, fahren, wieder tragen:

05.01.2008 · Beginn 09.00
 06.01.2008 · Beginn 10.00
 12.01.2008 · Beginn 09.00
 13.01.2008 · Beginn 10.00
 19.01.2008 · Beginn 09.00
 20.01.2008 · Beginn 10.00
 26.01.2008 · Beginn 09.00
 27.01.2008 · Beginn 10.00

Weiterhin sind wir auch sehr dankbar, wenn uns jemand beim Thema der Verpflegung unterstützt, ein großer Topf Suppe weckt die Lebensgeister und steigert die Motivation... Bitte meldet Euch kurz per E-Mail oder Telefon in der Geschäftsstelle, wenn Ihr auf die ein oder andere Art unterstützen wollt. Vielen Dank bereits im Voraus.



Impressum

Herausgeber

DLRG Bezirk Hannover-Stadt e.V.
 Karl-Thiele-Weg 41
 30519 Hannover
 Telefon (0511) 83 70 60
 Telefax (0511) 98 59 49 22
www.bez-hannover-stadt.dlrg.de
bez.hannover-stadt@dlrg.de

Chefredakteur

Volker Streeck (V.i.S.d.P.)
 Telefon (0511) 64 66 78 29
presse@bez-hannover-stadt.dlrg.de

Autoren dieser Ausgabe

Ilka Germar, Torsten Heuer, Michael Müller, Friedel Steffen, Volker Streeck, Lennart Wernke

Fotos

Redaktionsarchiv, photocase.de

Layout

pflüger : kreativ ackern.
 Stiftstraße 12 · 30159 Hannover
 Telefon (0511) 89 88 18-94
 Telefax (0511) 89 88 18-95
www.kreativ-ackern.de
info@kreativ-ackern.de

Erscheinungsweise

vierteljährlich

Auflage

2 000 Stück

Anzeigenleitung

Volker Streeck
 Telefon (0170) 7 33 65 15
presse@bez-hannover-stadt.dlrg.de

Manuskripteinsendung: Gerne nehmen wir Ihre Manuskripte und Fotos entgegen. Manuskripte und Fotos müssen frei von Rechten Dritter sein. Mit der Einsendung eines Manuskripts oder eines Fotos gibt der Urheber die Zustimmung zur Wiedergabe des Manuskripts und/oder des Fotos in Medien des DLRG-Bezirksverbands Hannover-Stadt e.V. Honorare nach Vereinbarung. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen Herausgeber, Redaktion und Satzbüro keine Haftung.

Urheberrecht: Alle hier veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Reproduktionen jeglicher Art sind nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Haftungsausschluss: Für Fehler in Text, in Bildern, in Skizzen, Grafiken o.ä., die zu eventuellen Schäden führen, wird keine Haftung übernommen.



Ein kleiner Traum wird große Wirklichkeit

Am 16.09.2007 war es soweit: Die beiden „Neuen“ durften endlich der Öffentlichkeit vorgestellt werden, und alle waren gespannt, wie sie ankommen würden. Aber fangen wir noch einmal etwas früher an.

Schon lange bestand der Wunsch und die Notwendigkeit, den Fuhrpark der DLRG Hannover zu verjüngen und wenn möglich auch zu erweitern. Lange haben wir gesucht, doch alles, was wir gefunden haben, lag jenseits unserer finanziellen Möglichkeiten.

Doch dann erfuhren wir, dass der Landesverband Fahrzeuge aus dem Bestand der Bundespolizei übernommen und nach Bad Nenndorf überführt habe. Kurzerhand entschlossen wir uns, uns die Fahrzeuge anzusehen. Zum Besichtigungstermin fuhren gleich am nächsten Tag drei Kameraden nach Bad Nenndorf. Es kam, wie es kommen musste – alle drei waren sich schnell einig, dass einer von den Mercedes-

LKW das richtige für uns wäre und setzten mich davon in Kenntnis. Aber da stand auch noch so ein kleiner VW-Bus herum, und auch den fanden sie gut.

Kurzentschlossen haben wir dann beide Fahrzeuge in unsere Werkstatt, die Motorcompany in Altwarmbüchen, gebracht, und sie wurden beide vom Werkstattteam Karl und Matthias für gut befunden. Also gaben wir eine Inspektion für beide Fahrzeuge in Auftrag. Nach gut einer Woche holten wir sie ab und überführten sie ins Strandbad.

Da standen sie nun, beide schon eine Sondersignalanlage auf dem Dach, Funk vorgerüstet – aber irgendwie hatten sie die falsche Farbe. Und diesen Zustand mussten wir doch mal eben ändern. So trafen wir uns eine Woche später an einem Montagmorgen und fingen an zu arbeiten. Am Donnerstag hatten es die vielen fleißigen Hände dann geschafft: Beide Autos waren weiß, die Son-

dersignalanlagen aufgerüstet und der Funk fast fertig eingebaut. Die Kleinigkeiten, die dann noch folgten, konnten innerhalb von zwei Wochen erledigt werden. Nach insgesamt drei Wochen waren die Autos so, wie man sie jetzt und heute betrachten kann.

Nun galt es aber, sie in einem ansprechenden Rahmen in den Dienst aufzunehmen. Hierzu haben die Aktiven mit geringem finanziellen Aufwand eine tolle Veranstaltung geplant und durchgeführt. Die Fahrzeuge wurden mit kirchlichem Beistand durch die Notfallseelsorge Hannover, vertreten durch Diakon Kreuz, und den Landesbeauftragten für Notfallseelsorge der evangelischen Kirche, Pastor Waterstraat, in den Dienst der Wasserrettung aufgenommen. Eine ergreifende und zugleich Mut spendende Zeremonie, welche uns allen wohl noch lange in Erinnerung bleiben wird. Auch die Landeshauptstadt Hannover nahm, vertreten durch Bürgermeisterin Ingrid Lange, an der Veranstaltung teil. Die DLRG wurde durch den stellvertretenden TL Einsatz des Präsidiums, Hans Hermann Höltje, und durch den Vize-

präsidenten des Landesverbandes Niedersachsen, Dr. Oliver Liersch, hinreichend und sehr angenehm vertreten.

Wieder ein großer Schritt in die richtige Richtung, wieder ein Schritt für mehr Sicherheit der Bürger unserer Stadt und wieder ein Schritt für die Zukunft unseres Verbandes.

Mein aufrichtiger Dank gilt allen, die an der Aufarbeitung der Fahrzeuge beteiligt waren, die mit viel Engagement und Liebe zum Detail zwei tolle neue Fahrzeuge kreiert haben.

Stellvertretend seien genannt:

- Hans von Malottki, ohne dessen Spende die Anschaffung schwer bis unmöglich gewesen wäre
- die Wasserwacht aus Empelde, für die tolle Unterstützung bei der Lackierung
- die Aktiven der Einsatzgruppe

Torsten Heuer
Bezirksleiter

Veranstaltungen der DLRG-Jugend 2008

Januar

- 12.01.08 Kassenprüfung in Hannover
20.01.08 Bezirksjugendtag in Hannover

Februar

- 03.02.08 Bezirksmeisterschaften in Hildesheim
08.–10.02.08 . . . Rodelfreizeit in St. Andreasberg
22.–24.02.08 . . . Landesjugendrat
29.–02.03.08 . . . Holzwochenende in Misburg

März

- 13.–16.03.08 . . . Landesjugendtreffen n.n.

April

- 11.–13.04.08 . . . Sportwochenende in Meinsen
23.–25.04.08 . . . Übernachten am See in Misburg/
Altwarmbüchen

Mai

- 09.–12.05.08 . . . Pfingstlager n.n.
23.–25.05.08 . . . Reitfreizeit in Aerzen

Juni

- 06.–08.06.08 . . . Bauernhoffreizeit in Misburg
14.06.08 Wasserski in Garbsen
27.–29.06.08 . . . Kanutour für Mädchen n.n.

Juli

- 05.07.08 Radtour-Ralley in Misburg

August

- 29.–31.08.08 . . . Radtour in Misburg

September

- 05.–07.09.08 . . . BezJV/Mak in Cuxhaven-
Duhnen
20.–21.09.08 . . . Kreativfreizeit in Gifhorn
26.–28.09.08 . . . Landesjugendrat n.n.

Oktober

- 03.–05.10.08 . . . Outdoor-Wochenende in Thale
18.–25.10.08 . . . Ostseefahrt in Misburg/Ostsee

November

- 01.11.08 Flughafenbesichtigung in Hannover
14.–16.11.08 . . . Kochfreizeit in Minden-Meißen

Dezember

- 13.12.07 Weihnachtsfeier in Hannover

Radtour ins Heu



Mit guter Laune und viel Spaß sind wir auf unserer Radtour vom 07.07.07 bis 08.07.07 ums Steinhuder Meer geradelt.

In Garbsen ging's los, ein Stück am Mittellandkanal entlang, durch kleine Stücke Wald, Felder und Wiesen bis zum Islandponyhof in Mardorf. Dort übernachteten wir im Stall auf dem Heuboden, direkt über den Ponys. Vor dem Schlafen haben wir uns noch mal richtig bei verschiedenen Ball- und Fangspielen ausgepowert und lecker zum Abendbrot gegrillt.

Am frühen Morgen wurden wir von den im Stall nis-

tenden Schwalben geweckt und haben uns nach dem Frühstück wieder auf die Räder geschwungen. Weiter ging's durch die wunderschöne Natur ums Steinhuder Meer zum Baden an die Badeinsel, bei strahlendem Sonnenschein. Unterwegs wurden wir immer wieder mit leckeren Getränken und Essen versorgt. Trotz einiger Pannen und platter Reifen hatten wir – oder unter anderem deswegen – viel zu lachen und jede Menge Spaß.



Corporate Design.
Druckgestaltung.
Webdesign.

Anwenderschulung.
Investitions- und Personal-
beratung im Kreativbereich.

Jedes Feld wird anders bestellt.
Der Pflüger macht das für Sie.

pflüger : kreativ ackern.

Gero Pflüger
Gestalter und Consultant

Stiftstraße 12
30159 Hannover

Telefon (0511) 89 88 18-94
Telefax (0511) 89 88 18-95

www.kreativ-ackern.de
info@kreativ-ackern.de

Ortsgruppe Anderten e.V.

Einladungen & Termine

Die Ortsgruppe Anderten lädt alle ihre Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am 18.01.2008 um 19 Uhr in das AMK-Haus in Anderten, Eisteichweg 13, ein. Die Tagesordnung sieht v.a. die Berichte des Vorstands, Ehrungen sowie die Haushaltsplanung 2008 vor. Nach der Versammlung, die i.d.R. etwa eine Stunde dauert, besteht die Möglichkeit eines gemeinsamen gemütlichen Restaurantabends.

Die Einladung mit Tagesordnung wurde bereits per Post an die Mitglieder versandt, sie ist aber auch auf der Internetseite der Ortsgruppe unter www.anderten.dlrg.de abrufbar.

Desweiteren lädt die Ortsgruppe alle DLRG-Mitglieder zum bewährten Osterpreisskat und -kniffeln am Freitag, den 7. März 2008. Nähere Informationen und Anmelde-möglichkeiten gibt es rechtzeitig sowohl an der Kasse beim Training im Hallenbad Anderten als auch auf der o.g. Internetseite.

Auch der Vorstand der Ortsgruppe Anderten wünscht allen Lesern eine Frohe Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins Neue Jahr und bedankt sich bei allen Freunden, Förderern und v.a. den Aktiven für die geleistete Unterstützung und freut sich auf die gemeinsame Aufgabenbewältigung im kommenden Jahr!

Florian Wesemeier

Berichte aus den Ortsgruppen
per E-Mail an presse@bez-hannover-stadt.dlrg.de



Kekse backen in echter Backstube

Dort, wo sonst morgens in aller Frühe jede Menge Brötchen, Brot und süße Backwaren entstehen, hat die Anderter Jugendgruppe wieder einmal ihr traditionelles Nikolausbacken durchgeführt: Die Bäckerei Meese in der Anderter Pumpstraße öffnete ihre Tore zur Backstube für 15 begeisterte Mädchen und Jungen der Anderter Ortsgruppenjugend.

Pünktlich zum Nikolaus-Vorabend konnten die Teilnehmer mit mitgebrachten Förmchen den von Bäckermeister und DLRG-Mitglied Karl-Heinz Scheibe vorbereiteten Teig ausstechen. Nach kurzer Zeit im großen Bäckerofen waren die duftenden Kekse fertig und wurden zwischen allen Teilnehmern aufgeteilt – und wenn nicht alle Kekse bereits auf dem Heimweg den Weg in die Münder fanden, freuten sich zuhause auch die Angehörigen über das frische, noch warme Naschwerk.

Die Jugend bedankte sich bei Bäckermeister Scheibe mit einem großen Baderegelplakat, auf dem alle Teilnehmer unterschrieben. Für nächstes Jahr ist bereits die Wiederholung geplant, dann will die Bäckerei auch die Zubereitung des Teiges mit den Kindern durchführen.

Florian Wesemeier

Termine

per E-Mail an presse@bez-hannover-stadt.dlrg.de

Neue Schwimmkurse ab Januar 2008 bei

der DLRG im Bezirk-Hannover-Stadt e.V.

- Die DLRG Bezirk Hannover-Stadt e.V. bietet ab 14.01.2008 im Fössebad einen Rettungsschwimmkurs an. Der Kurs beinhaltet jeweils montags fünf Abende Theorie und fünf Abende Schwimmtraining.
- Im Stadionbad findet vom 10.01.2008 bis 28.02.2008 um 19.00 Uhr ein Anfängerschwimmkurs für Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene statt.
- Für weitere Informationen und die Anmeldung wenden Sie sich bitte montags und donnerstags von 9.00 – 12.00 Uhr an unsere Geschäftsstelle.

Information über Kurse und Kosten:
Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft
Bezirk Hannover-Stadt e.V.
Karl-Thiele-Weg 41 · 30519 Hannover
Telefon: (0511) 83 70 60

WSZ

Wassersport-Zentrale Hannover

Ihr Fachgeschäft für Freiheit auf dem Wasser.

MARINER
SUZUKI
MERCURY®
YAMAHA
HONDA
MARINE
ZODIAC
QUICKSILVER®



Celler Straße 10 · 30161 Hannover
Telefon (05 11) 33 14 47 · Fax 31 82 30
info@wassersportzentrale.de

Ortsgruppe Misburg e.V.

Junior-Retter 2007

Herzlichen Glückwunsch!

Lena Bistram, Andrea Denecke, Vanessa Frenzel, Hannah Geilen, Stephan und Rebecca Jokiel, Annalena Rezler, Alexander Rosner und Robin Tillmann haben es geschafft: Sie sind unsere neuen Junior-Retter 2007.

Während der Sommersaison 2007 nutzten sie das Angebot neben dem Schwimmtraining am Dienstag, auch wichtige theoretische Grundlagen des Wachdienstes zu erlernen. Insgesamt 28 Mal bot Martin Wantosch unter der Mithilfe von Alexander Hämmer und Andreas Rezler einen ausgewogenen Mix aus Wachgängerfortbildung – einem „etwas anderen“ praktischem Schwimmtraining im See und Erste-Hilfe-Kurs – an.

Am Altwarmbüchener See wurde jeden Donnerstagabend über interessante Themen gesprochen, die auch zum Teil von den Kids selbst vorgeschlagen wurden. Es zeigte sich, dass auch die jüngsten Mitglieder unserer Ortsgruppe großes Interesse an der Rettung von Menschen haben und es wichtig ist, frühzeitig einen Grundstein für die weitere Vereinsarbeit zu legen.

Dieses ist mit dem Angebot gelungen, denn durchschnittlich 15 Personen nahmen an jedem der 28 Abende am Altwarmbüchener See teil.

Besonders erfreulich war es, dass sich fast alle Altersgruppen unserer Ortsgruppe trafen. Es entstand dadurch eine aktive Gemein-



schaft, die es selbst für die Jüngsten möglich machte, die Strecke von 275 Metern bis zur anderen Seeseite und zurück als Trainingseinheit zu bewältigen.

In solch einer Gemeinschaft durfte der Spaß natürlich nicht fehlen. So wurde etwa mit den Eltern gegrillt und ausgiebig im Schlauchboot auf dem See gepaddelt, was weder Augen noch Ho-

sen, Schuhe und Strümpfe trocken ließ.

Als besonderes Highlight gab es am letzten Abend einen Kinofilm auf großer Leinwand und selbst gemachte Pizza von Martin (sehr lecker). Allen Teilnehmern hat dieses Sommerangebot so gut gefallen, dass sie nun dringend auf den Sommer 2008 warten.

RZ

Unabhängig betrachtet sind 5.000 € mehr für Sie drin.

Ihr AWD-Vorteil: Mehr Geld durch Unabhängigkeit. Unsere Finanzberater finden für Sie niedrigere Abgaben, günstigere Versicherungen und höhere Zinsen, indem sie unabhängig alle Ihre Verträge rund ums Geld durchleuchten. Als Europas größter unabhängiger Finanzoptimierer bieten wir Ihnen die breiteste Angebotspalette des Marktes. Schon bei einem Durchschnittseinkommen bringt das im Schnitt 5.000 € Vorteil innerhalb von 5 Jahren.

Vereinbaren Sie ein ganz persönliches Beratungsgespräch mit AWD – Europas Nr. 1 für unabhängige Finanzoptimierung: 0180-11 10 000 (4 Cent/Min.) oder www.AWD.de



Offizieller Finanzoptimierer der deutschen Olympiamannschaft



Ihr unabhängiger Finanzoptimierer

[Platz für Adressaufkleber]



Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft Bezirk Hannover-Stadt e.V.

Karl-Thiele-Weg 41 · 30519 Hannover · www.bez-hannover-stadt.DLRG.de
Telefon (0511) 83 70 60 · Fax (0511) 98 59 49 22 · bz.hannover-stadt@DLRG.de
Postbank Hannover · BLZ 250 100 30 · Konto 00 85 17 83 03 | Sparkasse Hannover · BLZ 250 501 80 · Konto 12 94 10

Antrag auf Mitgliedschaft

Geworben durch: _____

Hiermit beantrage ich die Aufnahme als ordentliche(s) Mitglied(er) in der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft Bezirk Hannover-Stadt e.V. Mit meiner Unterschrift erkläre ich, dass ich die Satzung der DLRG anerkenne und den jeweils gültigen, von der Bezirkstagung festgesetzten Mitgliedsbeitrag entrichten werde. Eine Kündigung kann zum Ende des Kalenderjahres schriftlich erfolgen. Eine anteilige Zahlung/Rückerstattung von Mitgliedsbeiträgen ist nicht möglich. Es ist stets der Mitgliedsbeitrag für das laufende Kalenderjahr zu entrichten.

Jahresmitgliedsbeiträge:
Jugendliche z. Zt. 21,00 Euro pro Jahr
Erwachsene z. Zt. 35,00 Euro pro Jahr
Familien z. Zt. 68,00 Euro pro Jahr*

Einmalige Verwaltungskosten: 2,50 Euro
(* 1 oder 2 Erwachsene und zur Familie gehörende Kinder bis zum 18. Lebensjahr mit gleichem Wohnsitz und ohne eigenes Einkommen)

Name					
Vorname					
Titel, Anrede					
Straße, Nr.					
PLZ		Ort			
Telefon		Mobil		E-Mail	
Geburtsdatum				Mitglieds-Nr. (nicht ausfüllen!)	
Mitgliedstyp (bitte ankreuzen)	<input type="checkbox"/> Einzelmitglied	<input type="checkbox"/> weiblich	<input type="checkbox"/> männlich	<input type="checkbox"/> Familie	<input type="checkbox"/> Körperschaft

Bei Familienmitgliedschaften bitte hier alle neuen Mitglieder einzeln auflisten:

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Geschlecht (m/w)	Mitglieds-Nr. (nicht ausfüllen!)
1					
2					
3					
4					
5					

Ich erkläre, dass ich die oben gemachten Angaben wahrheitsgemäß getätigt habe. Die Beitragsregelung habe ich verstanden. Mit der Speicherung meiner Daten auf EDV-Systemen zwecks Mitgliedsverwaltung bin ich einverstanden. Die Zahlung des Mitgliedsbeitrages erfolgt jeweils am Anfang eines Kalenderjahres per Lastschrift (Einzugsermächtigung liegt bei), per Überweisung oder in bar in der Geschäftsstelle.

Datum _____ Unterschrift des Antragstellers/
bei Minderjährigen des Erziehungsberechtigten _____ interner Bearbeitungsvermerk/
Geschäftsstelle _____

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft Hannover-Stadt e.V. widerruflich, zu Lasten meines Kontos bei unten genanntem Geldinstitut bei Fälligkeit den jeweils gültigen Jahresbeitrag von z. Zt. _____ Euro per Lastschrift einzuziehen. Wenn das Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des Geldinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung.

Name des Kontoinhabers _____

Geldinstitut _____ BLZ _____ Kontonummer _____

Ort, Datum _____ Unterschrift des/der Kontoinhabers/in _____